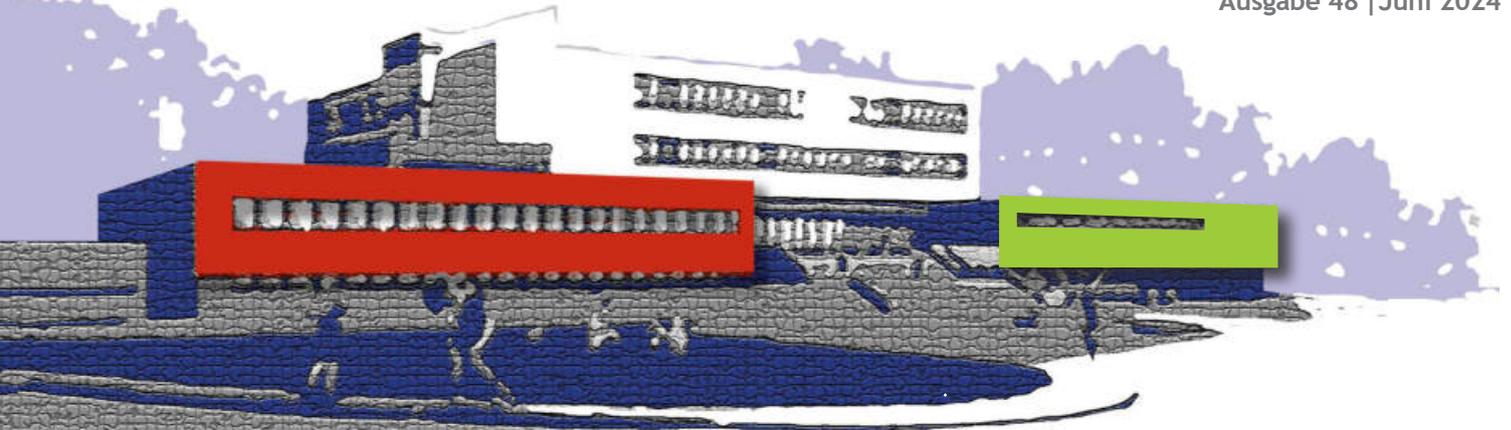




Schyren-Info 48

Das aktuelle Informationsblatt des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen

Ausgabe 48 | Juni 2024



Den Naturgesetzen auf der Spur

Die *Nawiade* macht Lust auf Forschen und Entdecken



Aus dem Inhalt

Ausstellungsbesuche	S. 2
Neues von der SMV.....	S. 2
Erfolg beim <i>bpj</i> -Schülerwettbewerb ...	S. 2
SGP – <i>School of Rock</i>	S. 3
Kolumne des Schulleiters	S. 4
Neu im Kollegium	S. 4
Archäologin zu Gast	S. 4
Buchtipps aus dem Lesetagebuch	S. 5
Aus dem Elternbeirat.....	S. 5
Psychologie-Seminar mit LEAP	S. 6
Termine und Impressum.....	S. 6

Am 18. März fand am Schyren-Gymnasium wieder die alljährliche *Nawiade* statt, bei der sich Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klassen in den Naturwissenschaften ausprobieren können. Geleitet wurde der Tag von den Lehrkräften Pia Eigenseer, Eva Kipfelsberger, Christian Kohlmeier, Rrezarta Sahitaj, Simone Schmeißer, Sandra Sperl, Heidi Stachel und Reinhard Schneider. Als Helfer waren Schülerinnen

und Schülern aus dem P-Seminar Chemie und Freiwillige aus den zehnten und elften Klassen dabei.

Die naturwissenschaftlich interessierten Fünft- und Sechstklässler durften Experimente in den Bereichen Physik, Chemie, Geographie und Biologie durchführen. Mit Begeisterung wurden Flammen gefärbt, Kompass und Berge gebaut, möglichst stabile Vasen und Brücken aus Tesa und Papier

Auf der *Nawiade* konnten die Unterstufenschüler ihre Neugier nach Herzenslust ausleben.

Fotos: Eva Kipfelsberger

konstruiert. Auch der Igel wurde genauer unter die Lupe genommen.

Die Motivation der rund achtzig Teilnehmer zahlte sich auch aus, denn am Höhepunkt des Nachmittags stand die Siegerehrung: Alle Kinder durften sich aus einer Sammlung an Experimentierkästen, Lava-Lampen und Forscher-Sets etwas aussuchen, um ihrer Freude am Forschen auch zu Hause weiter nachgehen zu können. *Red.*

Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen
Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium

Niederscheyerer Straße 4
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
www.schyren-gymnasium.de

Tel.: 08441 - 89 81 20
Fax: 08441 - 89 81 15
Mail: kontakt@schyren-gymnasium.de

Helena Kosmal
Unser Sonnensystem



Wahlkurs Contemporary Art
Dog

AUS DEM SCHULLEBEN

Ausstellungsbesuche in Galerie kuk44 und Kunsthalle Pfaffenhofen



FOTO: ROBERT RIST

Rundgang durch die Sammlung Roland Wagner

Kunst erlebt man bekanntlich am besten vor Originalen. So hatte am Dienstag, den 19. März der Kunstkurs der Klassen 11B und 11D ein *Blind Date*. Galeristin Lea Heib hatte angeregt, die aktuelle Ausstellung in ihrer Galerie *kuk44* mit Schulklassen zu besuchen: „Blind Date – Verabredung mit einer Sammlung“ präsentiert unterschiedlichste Werke aus der privaten Sammlung von Roland Wagner. Diese beinhaltet rund 70 Ölgemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Druckgrafiken von der Renaissance bis in die Moderne. Roland Wagner war persönlich anwesend, um den Schülerinnen und Schülern seine Sammlung zu erläutern. Dabei hielt er einen inspirierenden und anschaulichen Vortrag zu den Künstlern und ihren Werken, den er abschließend mit einem kleinen Exkurs in die Restaurationsarbeit abrundete.



FOTO: ROBERT RIST

Patrick Hartl erläutert kalligraphische Arbeiten in der Pfaffenhofener Kunsthalle.

In der Kunsthalle Pfaffenhofen gaben sich die Mitglieder des Kreativquartiers wieder die Ehre. Bei ihrer diesjährigen Jahresausstellung stand Patrick Hartl mit seinen Arbeiten im Fokus. Der Künstler traf sich am 17. April mit den Schülerinnen des Wahlkurses „contemporary art“, um diese durch die Ausstellung „Red is black at night – a graffiti tale“ zu führen und ihnen einen Einblick in seine Arbeitsweise zu gewähren. Unterhaltsam erläuterte er seine von Schrift inspirierten Werke und gab auch Anekdoten aus seiner Street-Art-Vergangenheit zum besten. *Robert Rist*

Neues von der SMV



Beste Stimmung herrscht auf dem Unterstufenfasching.

Foto: Finn Kohlmann

Liebe Mitschülerinnen und Mitschüler,

es ist wieder an der Zeit, euch über die neuesten Ereignisse an unserer Schule zu informieren. Das ist in den letzten Wochen von Seiten der SMV passiert...

Unterstufenfasching: Am Unsinnigen Donnerstag war es endlich wieder so weit – der Unterstufenfasching stand unter dem glamourösen Motto „Red Carpet“. Mit über 300 verkauften Tickets war diese Veranstaltung ein voller Erfolg. Wir möchten uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, diesen Abend unvergesslich zu machen!

Valentinstagsaktion: Auch diese Aktion, bei der Rosen und Schokoladenherzen verschenkt werden konnten, kam bei euch sehr gut an. Vielen Dank an alle, die uns dabei unterstützt haben!

Neues Event – Mittelstufenparty: Eine aufregende Neuheit in diesem Jahr war die Mittelstufenparty, die am 12. April 2024 stattfand. Angeregt durch eure Wünsche, organisierten die Schülersprecher ge-

meinsam mit dem AK *Event* diese Abendveranstaltung unter dem Motto „Sommernacht“. Passend zum Thema wurden alkoholfreie Cocktails angeboten und neben etlichen Partyklassikern, die vom AK *Licht und Ton* aufgelegt wurden, gab es Livemusik unserer Lehrerband. Nach dem vielversprechenden Auftakt hoffen wir darauf, die Veranstaltung in den nächsten Jahren weiter im Schulleben etablieren zu können.

Osterhasenaktion: Kurz vor den Osterferien wurden über 300 Papierosterhasen im Schulgebäude versteckt. Jeder Schüler, der einen Osterhasen gefunden hatte, konnte diesen im SMV-Zimmer gegen eine Tafel Schokolade eintauschen.

Für den Rest dieses Schuljahres freuen wir uns darauf, gemeinsam mit euch spannende Events zu planen und umzusetzen. Eure Meinungen und Ideen sind uns dabei immer willkommen!

Eure Schülersprecher *Inka Niggemann, Finn Kohlmann, Alexander Egger*

Podcast erfolgreich beim Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung

Neuntklässlerinnen und Neuntklässler haben im Rahmen des Evangelischen Religionsunterrichts erfolgreich am Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung (*bpb*) teilgenommen, bei dem über 1.900 Projekte angemeldet waren. In der Kategorie „Politik brandaktuell“ konnte die Gruppe mit ihrem Podcast zum Thema „Judentum und Erinnerungskultur“ die Jury überzeugen. Der Beitrag zählte mit dem erreichten dritten Platz zu den besten Einsendungen. Aufhänger war eine Tagesschau-Meldung,

die sich mit dem Projekt *Stolpersteine* befasste. Nach vielen Recherchen – unter anderem zum Für und Wider der *Stolpersteine* – wurde der Podcast aufgenommen, geschnitten und dabei durch „Zuhörerstimmen“ um eine weitere Ebene ergänzt. Die Schülerinnen und Schüler, die aus verschiedenen neunten Klassen stammen, haben toll als Gruppe zusammengearbeitet und sich mit ihren Fähigkeiten gut ergänzt. Der dritte Platz wurde mit einem Geldpreis von 600 Euro ausgezeichnet, wovon ein Teil gespendet werden soll. *Sabrina Drexler*

School of ROCK

"School of Rock"— das ist nicht nur eine leicht angestaubte Highschool-Komödie aus dem Jahr 2003, nein, auch das Schyren-Gymnasium kann diesen Titel ohne Weiteres für sich beanspruchen. Denn angesichts unserer großartigen Ensembles wie Chor, Schulorchester und Bigband könnte man fast übersehen, dass unsere Schüler auch in der regionalen Rockszene kräftig mitmischen— abseits von Wiener Klassik, Wahlunterricht und Weihnachtskonzerten. Sucht sie auf *Spotify!* Red.

Midnight Poets Club (MPC) sind eine vielversprechende Indie-Rock-Band aus Pfaffenhofen, früher bekannt als Music Playing Characters. Sie sind zweimalige Gewinner des „Saitensprung“-Bandwettbewerbs der Stadtjugendpflege. Die Musik von MPC vereint Elemente von Indie-Pop und Rock und zeichnet sich durch „rauschende Gitarrenriffs sowie herzerreißende Balladen“ aus: Emil Kirschner (b), Emil Schmidt (g), Laura Jung (d), Melany Di Liberto (v) und Elias Hehme (g).

FOTO: EMIL SCHMIDT



FOTOS: DANIEL SCHÜLER



Aus der tiefsten Eiseskälte kroch 2021 die Pfaffenhofener Metal-Band Ice Cream from Hell hervor. Doch auch wenn Name und Sound auf ihrem Debüt-Track „March of the Death“ noch an eine Schüler-Garagenband erinnern, kamen mit der Zeit mehr Einflüsse aus dem Black- und Progressive Metal hinzu. Ice Cream from Hell gewannen den zweiten Platz des „Saitensprung“-Nachwuchswettbewerbs und haben inzwischen ihren größten Auftritt im Münchner *Backstage* gefeiert: Santino Schüler (g), Max Müller (b), Johannes Hopfner (v), Titus Possenriede (d), Kai Apel (k), Moritz Mayerhofer (g).

FOTO: BETTINA HAAS



Die Lehrerband Burnout ist seit fünfzehn Jahren eine Institution am SGP und darüber hinaus. Sie ist als Cover-Band in Funk, Rock und Soul unterwegs. Hinter Frontfrau Judith Jung (vorne rechts, vc, ts) stehen in der aktuellen Besetzung Stefan Daubner (b), Lukas Stolz (tp), Georg Gaßner (kb, acc), Roland Scheerer (g), Patrick Roider (bars) und Wolfgang Jung (d, v.l.n.r.). Live zu sehen sind Burnout auf großer Bühne im Rahmen des Pfaffenhofener Kultursommers am 29. Juni.





AUS DEM SCHULLEBEN

Sehr geehrte Eltern,

„Das nächste Jubiläum ist – ein durchaus angenehmer Gedanke – noch weit entfernt“: Diesen Seufzer der Erleichterung habe ich im Herbst 2014 im „Schyren-Info“ nach der Bewältigung der Feierlichkeiten zum 50. Geburtstag unserer Schule ausgestoßen. Mit einem vielfältigen Programm an Veranstaltungen, Aktionen und Projekten haben wir uns damals unter dem Motto „SGP – 50 Jahre Schwung, Gemeinschaft, Perspektive“ als lebendiger Ort des Lehrens und Lernens präsentiert. Und jetzt steht fast unbemerkt das nächste Jubiläum an: 60 Jahre Schyren-Gymnasium.

Nun ja: 60 Jahre sind irgendwie nicht so rund wie 50 Jahre. Deshalb werden wir den Feerrahmen nicht so ausdehnen wie vor einem Jahrzehnt. Eigentlich wollten wir den Geburtstag in Verbindung mit dem Abschluss der Schulhaussanierung im Herbst 2024 begehen. Daraus wird wohl nichts: Der Geburtstag ist unvermeidlich, aber die Sanierung hinkt ein wenig hinterher. Die Tatsache, dass im nächsten Jahr aus von uns nicht zu vertretenden Gründen niemand vor Ort sein Abitur ablegen wird, kommt uns entgegen, denn die anstrengende, volle Konzentration erfordernde Prüfungszeit im Frühling können wir dann mit Geburtstagsaktionen füllen. Bildungs- und gesellschaftspolitisch hat sich inzwischen Manches getan. So ist G8 wieder voll G9. Der Schulleiter ist älter – oder sollte ich sagen: erfahre-

ner? – geworden. Eine neue Schüler- und Elterngeneration begegnet der Schule mit teils veränderten Wünschen, Vorstellungen und Sorgen; eher wenige von Ihnen dürften das 50-jährige Jubiläum bei vollem Bewusstsein miterlebt haben, ganz zu schweigen von Ihren Kindern. Von Digitalisierung, massivem Lehrermangel und Klimaerwärmung war schon vor zehn Jahren die Rede, aber nicht in der Dringlichkeit wie gegenwärtig.

Sicher ist, dass wir kein neues Jubiläumsmotto benötigen: Ein Gymnasium mit „Schwung, Gemeinschaft, Perspektive“ sind wir geblieben. Deshalb ist auch sonnenklar, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler, die Kolleginnen und Kollegen sowie Sie als Eltern ins Zeug legen werden, um ihr Gymnasium und dessen fortschreitende Geschichte angemessen zu würdigen.

Betrachtet man die derzeitigen globalen Entwicklungen, geht es uns in der Niederscheyerer Straße 4 ohnehin eigentlich ganz gut. Wie dem auch sei – ich denke einmal, dass ich in einer der zukünftigen Ausgaben des „Schyren-Info“ wieder erleichtert ausrufen werde: „Das nächste Jubiläum ist – ein durchaus angenehmer Gedanke – noch weit entfernt!“ Wobei mir gerade einfällt, dass mich die Angelegenheit dann vermutlich gar nicht mehr unmittelbar betreffen wird.

Ihr

Archäologin zu Gast



FOTO: ANNETTE WÖRMANN

Dr. Frauke Sonnabend leitet nicht nur Studienreisen in den Mittelmeerraum – unsere Schüler führte sie live durch die Welt der Römer. Die Archäologin arbeitet als freie Mitarbeiterin für das Berliner Pergamonmuseum und historische Landesausstellungen.

Villen, Bäder, Festgelage – wer in Rom Geld hatte, konnte es krachen lassen. Ein großes Haus mit vielen Sklaven für die Arbeit, tägliches Baden in den Thermen und so viele Festgelage wie möglich gehörten für viele dazu. Was passierte bei einem römischen Bad mit allem Drum und Dran? Wie war eine römische Luxusvilla eingerichtet? Was machten die Römer am liebsten in ihrer Freizeit?

All dies erklärte die aus Berlin zugeschaltete Archäologin Dr. Frauke Sonnabend im Rahmen des Projekts „Archäologen zu Gast“, das bundesweit jede Lehrkraft zu historischen Themen im Unterricht nutzen kann. Das Format ersetzt keinen Museumsbesuch, und doch bietet es kompakte Information aus erster Hand – und sogar eine digitale Zoomfunktion zum Betrachten der Exponate.

Annette Wörmann

Neu im Kollegium

Lydia Wildmoser | Ich habe in Regensburg Deutsch und Englisch auf Lehramt Gymnasium studiert. Diese Fächer unterrichtete ich nun auch seit dem Halbjahr hier am Schyren-Gymnasium. Nachdem ich einige Jahre an verschiedenen Münchner Gymnasien tätig war, zuletzt auch zwei Jahre an einer Grundschule, freue ich mich nun wieder in der Heimat zu sein.

In meiner Freizeit halten mich mein zweijähriger Sohn und mein Hund auf Trab. Außerdem koche und reise ich sehr gerne. Ich freue mich auf die kommende Zeit am Schyren-Gymnasium und bin sehr dankbar, so gut aufgenommen worden zu sein.



FOTOS: YVONNE PRÖSCHEL

Franziska Gaßner | Nachdem ich, unterbrochen durch ein kurzes Gastspiel während Corona, fünf Jahre bei meinen zwei Kindern Zuhause war, ist es an der Zeit, ans Schyren-Gymnasium zurückzukommen. Das Unterrichten meiner Fächer Englisch und Geographie macht viel Spaß, da es eine sehr abwechslungsreiche und immer aktuelle Kombination ist. Zuhause halten mich meine zwei kleinen Jungs fit, und

wenn noch Zeit bleibt, verbringe ich sie gerne mit Sport und Kochen oder treffe mich mit Freunden. Nach meiner Elternzeit freue ich mich nun auf meine neuen Aufgaben und bedanke mich, dass ich von allen Lehrern und Schülern wieder so herzlich in die Schulfamilie aufgenommen wurde.

Foto:
Santino Schüler



ELTERNBEIRAT



Mitten in eine Buchserie einzusteigen ist nicht meine Art. Aber als mir der zweite Teil von Elia Evanders Geschichte in die Hände fiel, konnte ich nicht widerstehen. In „Magic Agents – In Prag drehen die Geister durch!“ von Anja Wagner rückt die frisch geprüfte Magentin aus, um in Prag eine lokale Geisterlegende aus den Fängen ihrer Entführer zu befreien. Dabei stehen ihr nicht nur die üblichen magischen Wesen, sondern auch ihre Smart Watch zur Seite.



COVER: CBJ, PIPER

In dieser Folge: *In Prag drehen die Geister durch* von Anja Wagner (cbj, 14,00€) und *Only a Monster* von Vanessa Len (Piper, 17,00€).

Mir hat das Buch sehr gut gefallen, weil es Prag und seine Geschichte(n) beschreibt und man sich wunderbar auf eine Ohrensesselreise begeben kann. Anja Wagner schreibt sehr humorvoll mit und über ihr erfrischend anderes Magiesystem.

Für etwas ältere Leseratten empfehle ich „Only a Monster – Die Dynastie der Zeitreisenden 1“ von Vanessa Len. Joan ist in London zu Besuch, als sie zufällig herausfindet, dass sie in der Zeit reisen kann. Dazu muss sie jedoch die Lebenszeit Normalsterblicher stehlen. Das weiß ihr Schwarm Nick, der sich als skrupelloser Monsterjäger entpuppt. Joan bleibt nichts anderes übrig, als sich mit Aaron, dem Draco Malfoy dieser Welt, zu verbünden. Die beiden stoßen auf immer mehr Geheimnisse, die hoffentlich im zweiten Band geklärt werden.

Das London, das man in diesem Buch erlebt, ist ganz anders als unseres, aber nicht weniger charmant. Joan und Aaron bei ihrer Enemy-to-friends-Geschichte zu begleiten, war ein kurzweiliges, unterhaltsames Erlebnis. Besonders gut hat mir gefallen, was die Bezeichnung „Monster“ mit Joan macht.

Claudia Fabrizek

Liebe Eltern,

sehr lebendige Monate liegen hinter uns, die wir intensiv genutzt haben. Neben unserem Stand am Weihnachtsmarkt sorgten wir auch am Infonachmittag für den Übertritt am 8. März 2024 für die kulinarische Verpflegung. Es ist immer eine sehr angenehme Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Im März fanden zwei vom Elternbeirat organisierte Veranstaltungen statt: Wir konnten eine Dozentin gewinnen, die einen Online-Vortrag über gewaltfreie Kommunikation hielt. Sie ist dabei besonders auf die Eltern-Lehrer-Kommunikation eingegangen und hat einige gute Anregungen gegeben.

Am Samstag danach haben 27 Jugendliche aus der 11. Jahrgangsstufe an der Fortbildung der Naturtalent-Stiftung „Talent-schmiede“ teilgenommen. Die Idee dahinter ist, den Lernenden ihre Stärken und Talente bewusst zu machen und so in dem Dschungel des beruflichen Angebots den eigenen Weg zu finden. Obwohl die Jugendlichen einen Tag ihres Wochenendes hergeben mussten, waren die Rückmeldungen sehr positiv und wir werden die Veranstaltung im nächsten Jahr weiterführen.

Wir führten zwei Klassenelternsprecher-Veranstaltungen durch und haben uns sehr über die große Teilnahme gefreut. Es wurden mit der Schulleitung viele Anliegen besprochen und viele Fragen beantwortet. Ein Auszug aus den Themen: ÖPNV – aktueller Stand, Disco in der Schule, Kontaktlisten in der Klasse, schwerer Schulranzen, Angebot der Mensa, Umgang mit KI in der Schule uvm.

Neben unseren Elternbeiratssitzungen, die alle 4 bis 6 Wochen stattfinden, sind wir im Schulforum und in verschiedenen AKs vertreten.

Sie erreichen uns jederzeit unter:
eb@schyren-gymnasium.de

Im überregionalen Arbeitskreis ADIA fanden mehrere Treffen statt. Wir formulierten Anträge, die an der Mitgliederversammlung im März Kultusministerin Anna Stolz überreicht werden konnten. Einige davon waren: Einführung eines Schulsozialarbeiters, Erhöhung der Stundenzahl im Fach Informatik, Erhöhung des Reisekostenbudgets, Digitalkompetenzen usw.

Die LEV (Landes-Eltern-Vereinigung) bietet regelmäßig online-Kurse zu verschiedenen Themen an, wie z.B. Elternrechte – Eltern-



Auf dem Übertrittsnachmittag war der Elternbeirat mit einem Infostand vertreten. Foto: Evi Müller

pflichten, *BayernCloudSchule*, Oberstufe im 9-jährigen Gymnasium usw. Auch Sie als Eltern können teilnehmen.

Wir konnten Familien in finanziellen Engpässen unterstützen und dadurch Schul-landheimaufenthalte und diverse andere Aktionen ermöglichen. Für unsere Abiturienten und Abiturientinnen bastelten wir wieder kleine Glücksbringer in der Hoffnung, sie dadurch ein bisschen unterstützen zu können.

Durch Ihre Spenden ist es uns möglich, unsere Kinder und Jugendlichen auf vielfältige Art und Weise zu unterstützen. Vielen Dank dafür. Wir freuen uns über jede Spende, ob der Betrag groß oder klein ist.

Bitte richten Sie Ihre Elternspende an unserer Konto:

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte
IBAN: DE34 7216 0818 0000 0006 20

Wenn Sie Anliegen oder Fragen an uns haben, melden Sie sich jederzeit gerne per mail unter eb@schyren-gymnasium.de (wenn Sie einen Rückruf wünschen, auch gerne mit Telefonnummer). Wir melden uns dann umgehend bei Ihnen.

Und noch ein Anliegen in eigener Sache: im neuen Schuljahr steht die Wahl des Elternbeirats an. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich engagieren und zur Verfügung stellen wollen.

Wir wünschen Ihnen noch ein entspanntes Schuljahr und vor allem eine erholsame Sommerzeit.

Herzlichst

Evi Müller

Elternbeiratvorsitzende



Katharina Rein
Donnerstag, 11. Stunde

BERUFSORIENTIERUNG / BEGABTENFÖRDERUNG

Durch LEAP zur Psychologie-Akademie

Durch LEAP wurde ich auf das Angebot der Psychologie-Akademie aufmerksam. An drei Tagen wurden wir in spannende Fragen der Psychologie eingeführt: Wie werden Menschen glücklich? Wie können wir unsere Emotionen verstehen? Welche Techniken sind am besten, um neue Ideen zu generieren? Wie nutzen wir unsere Stärken? Haben wir Willensfreiheit, und woher kommt unser Bewusstsein? Was ist die Psychologie: Sozial-, Natur- oder Geisteswissenschaft?

Während der Vorträge gab es immer wieder Breakout-Sessions. Die anderen Teilnehmenden waren sehr sympathisch. Ich konnte viel für meinen Alltag mitnehmen, zum Beispiel Techniken zum Tagebuchschreiben, Überzeugungstechniken, Dankbarkeitsübungen, Modelle zur Persönlichkeit und zu persönlichen Stärken sowie Tipps zum Erreichen von Zielen. Insgesamt war es ein in-

tensiver, sehr informativer Gesamtüberblick über ein für mich neues Thema!

Veronika Gmelch

Stichwort LEAP

Unter dem Motto "Leistung, Engagement, Anregung und Perspektive" gibt es an unserer Schule individuelle Zusatzangebote für Begabte. Koordinatorin ist Frau Annette Wörmann.



HUMBACH UND NEMAZAL Offsetdruck GmbH

Ingolstädter Str. 102
85276 Pfaffenhofen/Im
Telefon 084 41 / 80 68 - 0

info@humbach-nemazal.de
www.humbach-nemazal.de

Ausgewählte Termine

- 3.–7. JUNI Betriebspraktika der 9. Jahrgangsstufe
- 10. JUNI–1. JULI Schüleraustausch USA: Besuch in Pfaffenhofen
- 21.–28. JUNI Spanien-Austausch: Besuch in Pfaffenhofen
- 21. JUNI Bundesjugendspiele für die 5.–9. Jahrgangsstufe
- 24.–28. JUNI Forscherwoche (Klasse 6B)
- 24.–26. / 26.–28. JUNI Sommersportwochen (7. Klassen)
- 2.–5. JULI Musikwettbewerb in Bratislava
- 8.–12. JULI "Netzgänger"-Projekt der 6. Jahrgangsstufe
- 23. JULI Projekttag
- 24. JULI Erlebnistag
- 25. JULI Fußballturnier
- 26. JULI Zeugnis

IMPRESSUM *Schyren-Info*, Mitteilungsblatt des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen, erscheint zweimal im Schuljahr. Herausgeber: Dietmar Boshof | Redaktion und Layout: Roland Scheerer
Auswahl der Schülerarbeiten: Robert Rist
Auflage: 1230 | Kontakt: Siehe Titelseite

ANZEIGE



Ausbildung bei uns.

Du willst beruflich durchstarten und dich aktiv in unser Team einbringen? Dann starte deine Ausbildung zum **1. September 2025** als **Bankkaufmann (m/w/d)** oder **Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)**.

Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten und jeder Menge Sinn – für dich und für uns alle.



Weitere Informationen zur Ausbildung bei uns und die Möglichkeit zur Online-Bewerbung findest du unter sparkasse-pfaffenhofen.de/karriere.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Pfaffenhofen